



Polizeiliche Kriminal- und Verkehrsprävention

Einfach Reinklicken!

Was verbinden Sie mit Prävention? Schutz und Sicherheit vor allerlei lauernden Gefahren?

- ⇒ Auf der Straße, im Internet, im eigenen Zuhause?
- ⇒ Für Ihre Kinder, Nachbarn, Mitmenschen oder sich selbst?

Egal wie Ihre Antwort lautet, unsere Motivation ist es, Sie dabei zu unterstützen Ihr Leben und das Ihrer Mitmenschen sicherer zu gestalten. Wir möchten verhindern, dass Sie Opfer eines Unfalls oder einer Straftat werden und Sie informieren, damit Sie selbst keine Gefahr laufen, sich unrechtmäßig zu verhalten.

Was gibt es heutzutage Einfacheres, als Online-Angebote zur Information zu nutzen?!

Mit einer Woche voller Online-Präventionsangeboten, bietet Ihnen das Polizeipräsidium Mittelhessen genau diese Chance. Egal ob Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Kommunalverwaltung, Vereinsmitglied, Eltern oder Hausbesitzer – so bunt wie das Leben ist unser Angebot für alle, die mehr über Präventionsmöglichkeiten in Ihrem Bereich erfahren möchten.

Mit Vorträgen zu verschiedenen Themen geben Ihnen Gastreferentinnen und Gastreferenten sowie Polizistinnen und Polizisten Einblicke in die mittelhessische Präventionslandschaft.

Melden Sie sich über den beigefügten Link zu den Vorträgen Ihrer Wahl an und nehmen Sie dann ganz unkompliziert die Angebote in Anspruch. Diese sind für Sie natürlich

- kostenlos sowie
- produkt- und herstellerunabhängig.

Klicken Sie rein! Wir freuen uns auf Sie!

Das Präventionsteam der Polizei Mittelhessen



Ihre Ansprechpartnerin
Sylvia Frech

Leiterin des Stabsbereichs E4 (Prävention)
Ferniestraße 8
35394 Gießen

Tel.: 0641/7006-2940

E-Mail: praevention.ppmh@polizei.hessen.de

Montag, den 13.02.2023

10.00 Uhr Sicherheit bei Smart Home Geräten

Frau Dr. Huber (Leitung Research Office an der Universität für Weiterbildung / Krems)

Beschreibung:

Die Digitalisierung hat längst schon unsere Wohnstätten erreicht. Smart-TV, Alarmanlagen, Überwachungskameras, Rasenmäher bis hin zum Tierfutternapf – es gibt kaum noch Geräte, die nicht internetfähig sind. Mit dieser Entwicklung sind jedoch neue Formen der Cyberkriminalität entstanden, die auch vor dem Wohnzimmer nicht halt machen. In diesem Beitrag werden typische Angriffsszenarien sowie die Viktimisierung dazu beschrieben.

11.30 Uhr Vorstellung Meldeplattform „HessenGegenHetze“

Frau Günay / Frau Malt (Hessisches Ministerium des Inneren und für Sport)

Beschreibung

Hate Speech nimmt einen immer größeren Raum im Netz und insbesondere den sozialen Medien ein. Diesem Missstand hat sich das Land Hessen gewidmet und steuert mit der Meldeplattform „HessenGegenHetze“, welche durch das Hessen CyberCompetenceCenter (Hessen3C) betrieben wird, aktiv entgegen. Wer in sozialen Netzwerken oder an anderer Stelle im Internet extremistische Aussagen oder Hasskommentare entdeckt oder Ziel solcher Äußerungen geworden ist, kann das jetzt ganz einfach melden, auch anonym. Dazu ist nur der Link zur betreffenden Seite und ein Screenshot des Kommentares nötig.

14.00 Uhr Passwort und 2FA

Herr Kaiser (Cybercrimeberater, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

„Einfach, leicht merkbar“ = gefährlich! Identitätsnachweis und Bestätigung dieses Nachweises sind die Basis eines sicheren Zugangs zur digitalen Welt. Klingt kompliziert, ist es aber nicht. Zwei- oder Multifaktorauthentisierung nehmen Sie an die Hand und sichern Sie automatisch! In diesem Vortrag lernen Sie, sich und Ihre Daten mit den richtigen Passwörtern und Verfahren zu schützen.

15.30 Uhr Phishing

Herr Kaiser (Cybercrimeberater, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Der Köder ist ausgeworfen, Sie beißen an! Wer Phishing betreibt, möchte an Ihre Daten. Ein falscher Klick und es kann zu spät sein. Lernen Sie, sich davor zu schützen und erfahren Sie, welche Tricks die Täter mit Smishing, Vishing und Quishing noch auf Lager haben.

Dienstag, den 14.02.2023

11.00 Uhr Sicher! Deine Ersparnisse

Frau Zanke (Kriminalpolizeiliche Beraterin, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Hart erarbeitet und erspart sind die finanziellen und materiellen Rücklagen, auf die es Betrüger abgesehen haben. Mit Vorliebe trifft es dabei ältere Menschen als Opfer. „Kann mir doch nicht passieren“ und „wie kann man nur so dumm sein“ sind leider in diesem Zusammenhang oft fallende Aussagen. Doch wer einmal am imaginären Haken der Täter hängt, wird andere Erfahrungen machen. Die Gefahr ist groß! Helfen Sie mit, den Betrügern das Leben schwer zu machen. Informieren Sie sich über gängige Maschen, schützen Sie damit sich und Ihr Umfeld durch Wissen!

14.00 Uhr Aktuelle Betrugsmaschen im „Bankenalltag“

Herr Weller (Filialleiter Sparkasse Fronhausen)

Beschreibung:

Durch Betrug entstehen jüngeren wie älteren Menschen regelmäßig hohe finanzielle Verluste. Auch die Banken haben sich zu Ihrem Schutz aufgestellt. Sie erfahren von einem Fachmann, wie Sie sich als Kunde schützen können und auf welche Weise Ihre Bank Sie dabei unterstützt.

17.00 Uhr Betrug mit Liebe! Love-Scamming

Frau Zanke (Kriminalpolizeiliche Beraterin, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Kennen Sie auch jemanden, der die große Liebe im Internet gefunden hat? Sie haben aber erhebliche Zweifel, ob die vermeintlich große Liebe nicht doch eher auf das große Geld aus ist? Wer Opfer eines Liebesbetrugs wird, möchte dies nur ungern wahr haben. Die Scham ist dabei meist noch größer als der finanzielle Schaden. Schützen Sie sich und andere vor solchen Enttäuschungen. Hier bekommen Sie Tipps, um das sogenannte Love-Scamming zu erkennen und Empfehlungen, wie Sie sich im Fall der Fälle verhalten sollten.

Mittwoch, den 15.02.2023

10.00 Uhr Sicher! Dein Arbeitsplatz

Frau Zanke (Kriminalpolizeiliche Beraterin, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Wir alle wollen sicher leben. Natürlich auch am Arbeitsplatz. Leider kann es auch hier zu gefährlichen Situationen oder Konflikten kommen. Im Rahmen des Vortrags wird erläutert, was Beschäftigte tun können, um an ihren Arbeitsplätzen Übergriffen vorzubeugen. Sie erfahren außerdem auch, was in einer Krisensituation und im Anschluss daran zu tun ist.

11.00 Uhr Präventionsangebote für Kommunalpolitik („Jetzt e. V.“)

Herr Watz („Jetzt e. V.“)

Beschreibung:

„Jetzt e.V.“ bietet Beratung, Moderationen, Kooperationen, Vernetzung, Fortbildungen, Seminare, Prozessbegleitung und Coaching an. Die Angebote richten sich an unterschiedlichste Gruppen und Einzelpersonen: Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Kommunen, Verwaltungen, Ehrenamtliche, Lehrerinnen und Lehrer, Kitas, Initiativen, Eltern, Jugendeinrichtungen, Führungskräfte und Privatpersonen. Dieser Personenkreis soll insbesondere dann unterstützt werden, wenn es in Ortschaften, Organisationen oder online zu rechtsextremistischen Vorfällen, Anfeindungen oder Bedrohungen kommt.

13.00 Uhr Projekt Proaktiv gegen Antisemitismus / „Netzwerk für politische Bildung, Kultur und Kommunikation“ (NBKK)

Herr Stich (NBKK)

Beschreibung:

Das NBKK will im Rahmen der politischen Bildungsarbeit über Vorurteile aufklären, Feindbilder hinterfragen und damit einen Beitrag zur politischen Bildung sowie zur demokratischen politischen Kultur in der Bundesrepublik leisten. Ziel des Projekts gegen Antisemitismus ist die Durchführung von Workshops der Antisemitismusprävention mit Lehrkräften, in Vereinen ehrenamtlich in der Jugendarbeit Tätigen und mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Behörden.

Mittwoch, den 15.02.2023

14.00 Uhr Sicher! Dein Arbeitsplatz

Frau Zanke (Kriminalpolizeiliche Beraterin, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Im Rahmen des Vortrags wird erläutert, was Beschäftigte tun können, um vor sich vor möglichen Übergriffen schützen zu können. Sie erfahren außerdem auch, was in einer solchen Krisensituation und im Anschluss daran zu tun ist.

15.00 Uhr Vorstellung „Arbeit und Leben Hessen“

Frau Schrimpf („Arbeit und Leben Hessen“)

Beschreibung:

„Arbeit und Leben Hessen“ ist eine landesweit aktive Weiterbildungsorganisation. Zentrale Arbeitsfelder sind Politische Jugend- und Erwachsenenbildung, Bildungsurlaub, internationaler Austausch und Grundbildung. Ziel ist es, Erwachsene und junge Menschen bestmöglich zu begleiten und zu qualifizieren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von „Arbeit und Leben Hessen“ entwickeln offene und betriebsnahe Qualifizierungsformate, setzen sich aktiv für demokratische Werte ein und zeigen klare Haltung gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (GMF).

Donnerstag, den 16.02.2023

10.00 Uhr Vorstellung „Rumi imPuls e. V.“

Frau Haqani („Rumi imPuls e.V.“)

Beschreibung:

Der Verein möchte das solidarische Zusammenleben aller in Deutschland lebenden Menschen, insbesondere Jugendlicher, – seien sie mit oder ohne Migrationshintergrund – verbessern. Dazu sollen Partizipation, Integration und Inklusion von Minderheiten jeglicher Art (Religionen, Kulturen, Nationalitäten etc.) in der deutschen Gesellschaft gefestigt und ausgebaut werden. Die Angebote zielen auf Integration und Partizipation von Zugewanderten, vornehmlich in den Bereichen Bildung, Kultur, Sport, Wohnen, Arbeit, Gesundheit und Wissenschaft.

12.00 Uhr Vorstellung „Wildwasser Gießen e. V.“

Frau Behnen („Wildwasser Gießen e. V.“)

Beschreibung:

Sexueller Missbrauch, meist im persönlichen Umfeld, betrifft nach Dunkelfeldforschung eine hohe Anzahl von Mädchen und Jungen. Wildwasser Gießen erklärt Eltern (oder Jugendlichen selbst), was sie beitragen können, um sexuelle Übergriffe zu verhindern oder um sie frühzeitig zu beenden und wie sie reagieren können und welche Hilfen sie bekommen, wenn doch etwas passiert ist.

13.00 Uhr Vorstellung „Violence Prevention Network“ (VPN)

Herr Celik (VPN)

Beschreibung:

Die Beratungsstelle Hessen von „Violence Prevention Network“ wendet sich an Jugendliche, Eltern und Fachpersonal mit Fragen im Themenfeld Extremismus. Sie bietet Maßnahmen der Prävention, Qualifizierung und Deradikalisierung als Antwort auf die allgemeine Hilflosigkeit im Umgang mit religiös begründetem Extremismus an und fördert die Stärkung der Toleranz von unterschiedlichen Weltansichten sowie die Früherkennung, Vermeidung und Umkehr von Radikalisierungsprozessen.

Donnerstag, den 16.02.2023

14.00 Uhr Vorstellung „Demokratiewerkstatt“

Herr Blix („Demokratiewerkstatt“)

Beschreibung:

Die Werkstatt für Demokratieförderung ist ein Verein, der sich die Stärkung demokratischer gesellschaftlicher Strukturen durch Bildungsarbeit zum Ziel gesetzt hat. Das Angebot umfasst Qualifizierungsmöglichkeiten für pädagogische Fachkräfte in den Themenbereichen Diskriminierung, Ausgrenzung und Mobbing, Workshops für Schulklassen der 4. bis 6. Klasse sowie Beratung zur Unterstützung betroffener Kinder und Jugendlicher.

15.00 Uhr Vorstellung des Gewaltpräventionsprogramm „Prävention im Team“ (PiT)

Herr Benner (Programmleitung PiT Hessen)

Beschreibung:

PiT Hessen - ein Programm für die Klassen 6 bis 8, in dem Schülerinnen und Schüler sensibilisiert werden und Kompetenzen erwerben, um nicht Opfer von Gewalt im öffentlichen Raum zu werden. Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, sozialpädagogische Fachkräfte und Polizeivollzugsbedienstete.

18.00 Uhr Sexting, Pornografie und vermittelte Schönheitsideale

Frau Bäumker / Herr Schuchhardt („pro familia Marburg“)

Beschreibung:

Digitale Medien mit ihren Chancen und Risiken sind Bestandteil der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen. Genau wie in anderen Lebensbereichen brauchen sie hier bei auftauchenden Schwierigkeiten Unterstützung von Eltern und Fachkräften. Hierzu ist das Wissen um die digitalen „Aufenthaltsräume“ der Kinder und Jugendlichen und um Hilfsangebote vonnöten.

Freitag, den 17.02.2023

14.00 Uhr Sicherheit im Quartier (Wachsamer Nachbar)

Frau Zanke (Kriminalpolizeiliche Beraterin, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

„Früher wusste in der Straße immer jemand, was los ist. Aber heute?“ Ein aufmerksame Nachbarschaft kann effektiv dazu beitragen, Straftaten wie zum Beispiel Wohnungseinbrüche oder Betrugsstraftaten an der Haustür zu verhindern. Lassen Sie sich von uns erklären, was Verdachtsmomente für die genannten Straftaten sein können oder Tipps gegeben, wie beim Erkennen von potentiellen Straftaten angemessen reagiert werden sollte.

15.00 Uhr Sicher! Dein Zuhause (Türen)

Herr Karo (Kriminalpolizeilicher Berater, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Ihr Zuhause sollte sicher sein. Wir helfen Ihnen dabei und erklären Ihnen worauf es bei den Türen ankommt, um Einbrecher draußen zu halten.

16.00 Uhr Sicher! Dein Zuhause (Fenster)

Herr Karo (Kriminalpolizeilicher Berater, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Neben guten Türen sollte man im Einbruchschutz natürlich auch den Fenstern seine Aufmerksamkeit widmen. Sie sind beliebte Einstiegsmöglichkeiten für Einbrecher. Lassen Sie sich von uns informieren! Wir erklären prägnant, worauf es ankommt!

17.00 Uhr Sicher! Dein Zuhause (digitales Haus)

Herr Karo (Kriminalpolizeilicher Berater, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Die Zukunft ist digital, das steht außer Frage. Die Schwachstellen, welche Sie heute einbauen, holen Sie später wieder ein. Wir geben Ihnen Impulse, welche Empfehlungen für ein sicheres „digitales Haus“ aus heutiger Sicht zu geben sind.

Samstag, den 18.02.2023

13.00 Uhr Migrantische Lebenswelten / Vertrauensbildende Maßnahmen

Frau Waletzki / Herr Samanci (Migrationsbeauftragte, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

In einer Einwanderungsgesellschaft existiert eine Vielzahl von unterschiedlichen soziokulturellen Lebenswelten. Was bedeutet das für unser Zusammenleben? Wie stellt sich die Polizei Mittelhessen dieser Herausforderung? Die Migrationsbeauftragten des Polizeipräsidiums Mittelhessen stellen sich vor.

15.00 Uhr Sicher! Deine Ersparnisse

Herr Karo (Kriminalpolizeilicher Berater, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Hart erarbeitet und erspart sind die finanziellen und materiellen Rücklagen, auf die es Betrüger abgesehen haben. Mit Vorliebe trifft es dabei ältere Menschen als Opfer. „Kann mir doch nicht passieren“ und „wie kann man nur so dumm sein“ sind leider in diesem Zusammenhang oft fallende Aussagen. Doch wer einmal am imaginären Haken der Täter hängt, wird andere Erfahrungen machen. Die Gefahr ist groß! Helfen Sie mit, den Betrügern das Leben schwer zu machen. Informieren Sie sich über gängige Maschen und schützen Sie damit sich und Ihr Umfeld durch Wissen.

16.00 Uhr Richtiges Verhalten von Fahrzeugführern auf der Autobahn

Herr Bepler (Verkehrssicherheit, Polizei Mittelhessen)

Beschreibung:

Die Autobahn wird oft täglich genutzt, kein Problem. Aber mal ehrlich? Wer kennt sich hundertprozentig aus? Wie war das nochmal mit der Rettungsgasse? Was muss bei Verkehrszeichenanlagen beachtet werden? Wie verhalte ich mich bei einem Unfall richtig? Wir helfen Ihnen ehemaliges Wissen aufzufrischen oder bestehende Kenntnisse zu verbessern.

Hinweise

Das Polizeipräsidium Mittelhessen nutzt eine serverbasierte Anwendung, bei welcher die Installation von Komponenten auf einem Endgerät nicht erforderlich ist. Die Anwendung wird durch die „edudip GmbH“ online zur Verfügung gestellt. Sie benötigen nur:

- **Online-Zugang** mittels internetfähigem Endgerät: am besten PC, aber ein Tablet oder zur Not auch ein Smartphone sind ebenfalls möglich.
- Um sich mit uns austauschen zu können, benötigen Sie ggfls. eine (Web-)Kamera sowie ein Mikrofon und einen Lautsprecher (**alles optional**).
- einen aktueller Browser (am besten Google Chrome oder Mozilla Firefox)

Wie läuft die Präventionswoche ab?

Sie melden sich einfach über den für jedermann öffentlich zugänglichen Link an. Von dort gelangen Sie zur Registrierungsseite, über welche Sie die von Ihnen gewünschten Veranstaltungen einzeln auswählen und sich zu diesen anmelden können.

Der Link (Ihre „Eintrittskarte“)

Nach der Anmeldung erhalten Sie dann einen Link, mit dem Sie später in die jeweilige Veranstaltung eintreten können. Bestenfalls melden Sie sich gleich an, damit wir Sie fortlaufend auf dem neuesten Stand halten können.

Zirka 15 Minuten bevor die digitale Veranstaltung startet, betreten Sie bitte den virtuellen Raum. Es laufen mehrere Systemtests ab, welche prüfen, ob Sie die technischen Voraussetzungen erfüllen. Bitte folgen Sie den Hinweisen auf dem Bildschirm. Tipp: Sie sollten diesen Test am besten bereits unmittelbar nach Registrierung durchführen, damit wir nötigenfalls technische Probleme beheben können.

Alles funktioniert ganz einfach. Nehmen Sie gerne aktiv teil. Wir freuen uns auf Sie!

Unser Service

Ihre Rufnummer für Fragen: **06421/406-123**

Unter dieser Rufnummer erhalten Sie, auch im Vorhinein, Informationen zu technischen und organisatorischen Fragestellungen.

anmelden

via QR-Code

SCAN ME



oder

[klicken](https://next.edudip.com/de/webinar/prventionswoche-1-tag/1843868)

<https://next.edudip.com/de/webinar/prventionswoche-1-tag/1843868>



HESSEN



Impressum:

Polizeipräsidium Mittelhessen

Abteilung Einsatz - E4
Fernierstraße 8
35394 Gießen

Stand: 01/2023